

Feste Düngemittel





# Sicherheit bei Transport und Lagerung

Die Stickstoffdüngemittel der SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH in Markenqualität sichern mit ihren hohen Stickstoffanteilen als lose Produkte effektive Transport- und Umschlagmöglichkeiten.

#### **Transport und Einlagerung**

Die Laderäume der Transportfahrzeuge müssen vor der Beladung sauber und trocken sein. Der Transport darf grundsätzlich nur in geschlossenen und dichten Fahrzeugen erfolgen.

Die Stickstoffdüngemittel von SKW Piesteritz sind in die Wassergefährdungsklasse (WGK) 1 eingestuft. Achten Sie bei allen Transport-und Umschlagsoperationen darauf, dass die Düngemittel nicht in Abwasseranlagen, Gewässer oder in das Grundwasser gelangen können. Größte Sorgfalt bei der Einspeicherung sichert die Lagerfähigkeit der Düngemittel. Vermischungen mit anderen Düngemitteln sind auszuschließen. Minimieren Sie die Fallhöhe und variieren Sie den Abwurfpunkt. Damit vermeiden Sie eine Entmischung des Kornspektrums der Düngemittel.

Decken Sie das Düngemittel nach der Einspeicherung mit Folie ab, um Feuchtigkeit und Staub anderer Düngemittel fernzuhalten. Halten Sie die Hallentore geschlossen.

#### Gefahren vermeiden

Beim Handling von Düngemitteln der SKW Piesteritz ist keine besondere Schutzkleidung erforderlich. Vor den Pausen und bei Arbeitsende sollten Sie sich die Hände waschen. Bei versehentlichem Verschlucken den Mund mit Wasser spülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Düngemittel können unter bestimmten Voraussetzungen die Metallund Betonkorrosion fördern. Schützen Sie Ihre Objekte durch entsprechende Anstriche mit Epoxidharz oder Beschichtungen.





# **Auslagerung und Ausbringung**

#### **Auslagerung**

Vermeiden Sie beim Ausspeichern das Zerfahren der Granalien. Gehen Sie vorsichtig zu Werke.

#### Konfektionierung

Auf Wunsch werden die Düngemittel der SKW Stickstoffwerke Piesteritz in modernsten Abfüllund Verpackungsanlagen konfektioniert. Folgende Verpackungseinheiten werden angeboten:

- Big-Bags zu 500 und 1.000 kg
- Sackware (PE) zu 25 und 50 kg in 900 oder 1.000 kg-Gebinden



#### Vor der Ausbringung – Düngerstreuer richtig einstellen



Überprüfen Sie vor Beginn der Ausbringung das Streubild Ihres Düngerstreuers. Die Tabellenwerte der Streuerhersteller sind Richtwerte, erstellt unter optimalen Verhältnissen.

Prüfen Sie deshalb mit einem Streuschalen-Set vor Arbeitsbeginn die gleichmäßige Verteilung des Düngers und korrigieren Sie gegebenenfalls die Einstellung. Unsere Fachberater stehen Ihnen dafür mit einem Streuschalen-Set zur Seite.

## Granulierte Düngemittel der SKW Piesteritz

# ALZON® neo-N

### Der Allwetterdünger

Harnstoff mit Nitrifikationshemmstoff (MPA) und Ureasehemmstoff (2-NPT) 46  $46\,\%$  N Gesamtstickstoff als Carbamidstickstoff



# PIAGRAN<sup>®</sup> pro

### Der Ertrags-Multiplikator

Harnstoff mit Ureasehemmstoff (2-NPT) 46 46 % N Gesamtstickstoff als Amidstickstoff



# PIAMON® 33-S

### Der Erfolgsgarant

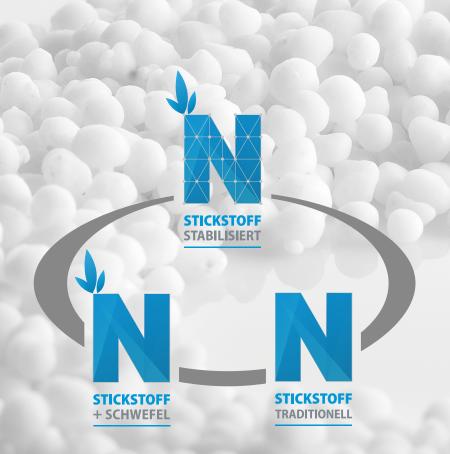
Ammoniumsulfatharnstoff 33/12 33 % N Gesamtstickstoff 22,6 % N Carbamidstickstoff 10,4 % N Ammoniumstickstoff 12 % S wasserlöslicher Schwefel



# PIAGRAN<sup>®</sup> 46 Der Granulierte

Harnstoff 46 46 % N Gesamtstickstoff als Amidstickstoff









Mehr Information im Internet: www.duengerfuchs.de www.skwp.de

> Haben Sie Fragen? fachberatung@skwp.de +49 (0) 3491 68-3000



